



An die Vertreter
der Presse

PRESSEBERICHT

zur 55. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 13.11.2018.

In dieser Sitzung wurde über den Ausbau des Radweges an der Nordspange und somit über einem eventuellen Lückenschluss beraten. Vier Varianten standen zur Diskussion. Schlussendlich beauftragte das Gremium das ausführende Ingenieurbüro mit einer weiteren Prüfung der Möglichkeiten und der Förderfähigkeit.

Ebenfalls thematisiert wurde die zukünftige medizinische Grundversorgung in der Stadt Windsbach. Hierzu referierten zwei ansässige Hausärzte und informierten den Stadtrat über den aktuellen Stand in Bezug auf die Fortführung ihrer Praxen.

Einstimmig beschlossen wurde die Aufstellung eines beidseitigen Halteverbots im Jahning, um zukünftig einen reibungs- und gefahrlosen Schulbusverkehr zu gewährleisten.

Beschlossen wurde auch die Anpassung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerung der Stadt Windsbach. Diese tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Die Flurerneuerung im Verfahren Rudelsdorf, Gemeinde Kammerstein, mit Übernahme der Wegebaukosten fand einstimmige Zustimmung.

Für das Gewerbegebiet Fohlenhof Nord wurde die Verwaltung ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Anbieter den Zuschlag zur Verlegung der Stromleitungen zu geben.

Für den städtischen Bauhof wurde die Neuanschaffung eines Knickschleppers einstimmig beschlossen.

Den behandelten Bauanträge wurde einstimmig zugestimmt.